



INTERNATIONALE WELSH GRENZ SCHAU



[HTTP://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/](http://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/)

English Ridden Classes

Diese Klassen stammen aus England und nehmen mehr die Form einer Schauklasse unter dem Sattel, als die einer Dressurprüfung oder eines Reiterwettbewerbes an. Sie werden darauf gerichtet, die Eignung des Reiters/Ponys, gute Manieren des Ponys unter dem Sattel und des Gehorsams auf leichte Hilfegebung zu beurteilen. Außerdem sauberes und korrektes Vorstellen von Pferd und Reiter. In England wird der Typ des Ponys auch mitbewertet.

Natürlich gibt es in England, aufgrund der langen Tradition, viel mehr Ponys, die bei einer solcher Klasse mitmachen als hier in Deutschland der Fall ist. Für die Welsh Rassen werden die Klassen normalerweise aufgeteilt:

Führzügel, Ponys Maximum 122cm und Reiter im Alter von 7 Jahren und jünger.

First Ridden, Ponys Maximum 122cm und Reiter im Alter von 9 Jahren und jünger.

Auf Grosse Schaus werden die anderen Sattelklassen in die Sektionen aufteilt. A, B, C, D. Und PB.

Aufgrund der fehlenden Tradition haben wir dies für deutsche Verhältnisse angepaßt, damit mehr Kinder/Erwachsene und Ponys in den Klassen starten können. Auf die Schau werden die Klassen aufgeteilt nach Stockmaß der Ponies, eine Klasse bis 1.37m und eine ab 1.38m.

Es sind 7 Sattelklassen ausgeschrieben.

Hinweis für alle Klassen

Nur den Part-Breds ist es gestattet mit eingeflochtener Mähne oder Schweif vorgestellt zu werden. A, B, C, und D müssen in Natura vorgestellt werden. Schleifchen und andere hübsche Dekorationen am Pony sind nicht standesgemäß, es ist kein Kostümwettbewerb.

Reithelme mit mindestens 3-Punkt Verschluss müssen in allen Klassen getragen werden. Jegliche Art von Ausbindern, Martingals, etc. sind nicht erlaubt. Gamaschen, Bandagen, etc. sind ebenfalls nicht gestattet.

FÜHRZÜGEL KLASSE (Klasse 59)

Hier haben wir das Stockmaß des Ponys auf max. 137 cm hochgesetzt. Dies erlaubt Familien mit nur einem Pony, aber mehreren Kindern auch zu starten. Das Alter der Kinder wurde auf 9 Jahre erhöht, da die Kinder hier nicht so früh mit dem Reiten anfangen wie es in England der Fall ist.

Ponys ab 4 Jahren und älter, Sektionen **A, B, C und Parts-Breds** nicht über 137cm.

Aus Sicherheitsgründen dürfen Hengste und Stuten mit Fohlen bei Fuß nicht starten.

Dies ist die allererste Prüfung für die kleinen Reiter und daher steht die Sicherheit an oberster Stelle und sie werden von einer Person im Alter von 16 Jahren oder älter begleitet. Die Teilnehmer reiten im Schritt zusammen im Ring, traben aber immer einzeln, niemals zusammen. Der Richter wird auch von jedem Teilnehmer eine kleine Einzelbewertung

INTERNATIONALE WELSH SCHAU GRUPPE
AM FÄNGER 39
46487 WESEL
DEUTSCHLAND
INT_WELSH_SCHAU@OUTLOOK.COM

BANKDETAILS:
D. JUNKER
DE79 2004 1111 0484 8701 00
BIC: COBADEHXXX
COMDIREKT BANK AG, PASCALKEHRE 15, D- 25451 QUICKBORN



INTERNATIONALE WELSH GRENZ SCHAU



[HTTP://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/](http://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/)

vornehmen. In dieser Zeit stehen die anderen Teilnehmer zusammen. In dieser Klasse gilt sowohl der oben aufgeführte Hinweis für alle Klassen, als auch dass Sporen, Gerten und Führketten nicht erlaubt sind.

Der Führstrick sollte an der Unterseite des Nasenriemens angebracht werden und nicht am Gebißring und sollte so locker wie möglich vom Führer in der linken Hand gehalten werden. Der rechter Hand dient frei zu bleiben um ein zu greifen wenn das Kind geholfen werden muss. Der Führstrick dient als ‚Sicherheitsnetz‘ und sollte idealerweise nicht dazu genutzt werden, das Pony zu führen oder als konstante Bremse für das Pony im Einsatz sein, weil es denkt es sei auf der Rennbahn. Da es sich um eine Schauklasse handelt, sollte auch der Führer so schick wie möglich gekleidet sein.

Gemäß Tradition tragen die Damen ein Kleid oder Hosenanzug mit Hut. An dieser Stelle ein kleiner Tip am Rande ... falls ihr Pony nicht perfekt ausgebildet ist und Sie ihre Mitbewerber nicht auf die nicht-feine englische Art loswerden wollen, sollten Sie hier vermeiden einen großen weißen Hut zu tragen!

Die Herren sollten einen Anzug oder Hosen mit Jacket und auch einen passenden Hut tragen. Der Reiter muss einen gut sitzenden Reithelm mit mindestens 3-Punkt Verschluss tragen sowie passendes Schuhwerk mit kleinem Absatz. Flache Turnschuhe sind nicht wünschenswert und auch gefährlich.

Das Pony sollte gute Manieren haben und seinen Reiter ordentlich und sicher tragen. Ein etwas langsames Pony ist immer besser als ein zu hektisches. Buckelnde Ponys und herunterfallende Kinder sollten vermieden werden!

Das Gesamtbild von Pony, Reiter und Führer in Harmonie wird bewertet.

FIRST RIDDEN (Klasse 60)

Aus demselben Grund als auch bei der Führzügelklasse haben wir hier das Stm der Ponys auf max. 137cm erhöht und das Alter der Kinder auf bis zu 12 Jahren angehoben.

Ponys ab 4 Jahren und älter, Sektionen **A, B, C und Parts-Breds** nicht über 137cm.

Aus Sicherheitsgründen dürfen Hengste und Stuten mit Fohlen bei Fuß nicht starten.

Dies ist der nächste Schritt von der Führzügelklasse für die jungen Reiter und der Sicherheitsfaktor steht auch hier wieder im Vordergrund. In dieser Klasse wird von den Reitern erwartet, dass sie Schritt und Trab gemeinsam auf beiden Händen in der Abteilung reiten können. Sie werden gebeten eine kleine Einzelaufgabe zu reiten, während die anderen Teilnehmer stehen. Während dieser Einzelaufgabe werden sie gebeten auf jeder Hand einen kurzen Galopp zu zeigen. In dieser Klasse galoppieren die Teilnehmer niemals zusammen.

In dieser Klasse gilt sowohl der oben aufgeführte Hinweis für alle Klassen, als auch dass Sporen nicht erlaubt sind und Gerten höchstens 65cm lang sein dürfen. Das Pony sollte gute Manieren haben und seinen Reiter ordentlich und sicher tragen.

INTERNATIONALE WELSH SCHAU GRUPPE
AM FÄNGER 39
46487 WESEL
DEUTSCHLAND
INT_WELSH_SCHAU@OUTLOOK.COM

BANKDETAILS:
D. JUNKER
DE79 2004 1111 0484 8701 00
BIC: COBADEHXXX
COMDIREKT BANK AG, PASCALKEHRE 15, D- 25451 QUICKBORN



INTERNATIONALE WELSH GRENZ SCHAU



[HTTP://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/](http://INTERNATIONALWELSHGRENZSCHAU.YOLASITE.COM/)

JUNIOR SADDLE CLASS (Klasse 61 & 63)

Diese Klasse ist offen für alle Welsh Sektionen mit Reitern bis 16 Jahren und jünger. In dieser Klasse sollen die Reiter in der Lage sein Schritt, Trab und Galopp auf beiden Händen in der Abteilung zu reiten und müssen eine kleine Einzelaufgabe absolvieren. Der Richter wird nach einem gut vorgeführten und manierlichen Ritt schauen.

Auf die Schau werden die Klassen aufgeteilt nach Stockmaß der Ponies, eine Klasse bis 1.37m und eine ab 1.38m.

SENIOR SADDLE CLASS (Klasse 62 & 64)

Diese Klasse ist offen für alle Welsh Sektionen mit Reitern ab 17 Jahren und älter. Diese Klasse ist in Anlehnung an die Junior Klasse, aber die Reiter müssen hier auch eine Galoppverstärkung an der langen Seite zeigen, sowie das Rückwärtsrichten in der Einzelaufgabe.

Wie man sieht, ist dies schon eher ein Test für Reiter und Pferd und nicht nur ein schönes Sitzen auf dem Pony/Pferd. Auch hier sind wieder die Manieren und der Gehorsam sehr wichtig sowie gute Grundgangarten.

Auf die Schau werden die Klassen aufgeteilt nach Stockmaß der Ponies, eine Klasse bis 1.37m und eine ab 1.38m.

COB SADDLE CLASS (Klasse 65)

Diese Klasse ist offen für Welsh Sektionen C & D mit Reitern aller Alter, und wird gerichtet wie eine normale Reitklasse, mit in acht Namen von den speziellen Gangarten der Cobs.

INTERNATIONALE WELSH SCHAU GRUPPE
AM FÄNGER 39
46487 WESEL
DEUTSCHLAND
INT_WELSH_SCHAU@OUTLOOK.COM

BANKDETAILS:
D. JUNKER
DE79 2004 1111 0484 8701 00
BIC: COBADEHXXX
COMDIREKT BANK AG, PASCALKEHRE 15, D- 25451 QUICKBORN